

Anfrage der SPD-Fraktion vom 16.02.2026

Erholungshaus Leverkusen: Aktueller Sachstand und Entwicklungsperspektiven

Das Erholungshaus ist ein prägender Ort der Leverkusener Stadt- und Kulturgeschichte. Als SPD ist es uns ein zentrales Anliegen, kulturelle Infrastruktur nicht nur zu bewahren, sondern sie zeitgemäß, offen und im Interesse der gesamten Stadtgesellschaft weiterzuentwickeln.

Ziel dieser Anfrage ist keine Vorfestlegung auf einzelne Nutzungskonzepte, sondern ein sachlicher und transparenter Überblick über den aktuellen Stand sowie mögliche Zukunftsperspektiven des Erholungshauses.

Vor diesem Hintergrund bitten wir die Verwaltung um Beantwortung der folgenden Fragen:

I, Aktueller Sachstand

1.

Wie ist der aktuelle Sachstand zur Nutzung und zur zukünftigen Perspektive des Erholungshauses?

2.

Welche Planungen, Prüfaufträge oder Gespräche werden derzeit seitens der Stadt geführt?

3.

Welche Optionen sieht die Stadt für den Fall, dass das Gebäude nicht durch die Stadt erworben wird?

II. Entwicklungsperspektiven

Unabhängig von einzelnen, teils kontrovers diskutierten Nutzungsideen soll der Blick bewusst geweitet werden:

1.

Sieht die Stadt Möglichkeiten, das Erholungshaus durch flexible und kreative Nutzungsmodelle als kulturellen Ort zu erhalten und weiterzuentwickeln?

2.

Wurden oder werden Kooperationen mit kulturellen, bildungsbezogenen oder zivilgesellschaftlichen Akteuren geprüft?

3.

Sind Mehrfach- bzw. hybride Nutzungsmodelle denkbar?

4.

Wenn ja, welche Kosten würden der Stadt hierbei entstehen, und könnten diese durch Umnutzung oder Verlagerung anderer städtischer Einrichtungen ganz oder teilweise kompensiert werden?

5.

Wurde eine gemeinsame Betrachtung von Aufwendungen des städtischen Kulturbetriebs und des Erholungshauses vorgenommen, um mögliche Synergie- und Einsparpotenziale zu identifizieren?

6.

In der Diskussion wird auf das Forum als vorhandenen Konzertsaal verwiesen. Wurde geprüft, ob einzelne Kulturangebote aus dem Forum ins Erholungshaus verlagert werden könnten?

Stellungnahme:

Die Stadtverwaltung befindet sich aktuell in intensiven und konkreten Gesprächen mit der Bayer AG, um zu prüfen ob und in welcher Form ein Weiterbetrieb des Erholungshauses als Kulturhaus möglich sein könnte. Sobald die Gespräche zu einer Empfehlung führen, wird die Politik beteiligt.

Kultur und Stadtmarketing in Verbindung mit Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

26.03.2026